

Ernst R. Borer
Goldbrunnenstrasse 85
8055 Zürich

KR-Nr. 65/1991

An das
Büro des Kantonsrates
8090 Zürich

Einzelinitiative

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen
Sehr geehrte Herren

Als Bürger von Zürich mache ich von meinem Recht Gebrauch, Ihnen zuhanden des Kantonsrates folgende Einzelinitiative zu unterbreiten:

Antrag

Das Steuergesetz ist dahingehend zu ergänzen, dass Mietern, die mehr als 35% ihres Einkommens für Wohnungsmiete entrichten müssen, ein entsprechender Steuerabzug gewährt wird.

Begründung

Durch die steten Mietzinserhöhungen sind für einen Teil der Bevölkerung sozial nicht mehr verantwortbare Härten entstanden. Die soziale Gerechtigkeit gebietet, dass Privatmieter gegenüber solchen in kommunalen Liegenschaften nicht benachteiligt werden. Die Betroffenen von hohen Mietzinsen werden noch dazu herangezogen, mit ihren Steuern zur Verbilligung kommunaler Wohnungen beizutragen (z.B. 100-Mio.-Kredit der Stadt Zürich), ohne dabei selbst eine ebenbürtige Entlastung zu erfahren.

Die Grenze des Zumutbaren wird durch die Teuerungswelle vor allem für Rentenbezüger dermassen überschritten, dass ein Hilfsangebot des Staates wenigstens im Steuerbereich unumgänglich wird.

Zürich, den 14. März 1991

Mit freundlichen Grüssen

E. Borer